## Höfen

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Schulort: | Höfen | Kanton 1799: | Bern | Ort/Herrschaft 1750: | Bern |
| Konfession des Orts: | reformiert | Distrikt 1799: | Oberseftigen | Kanton 2015: | Bern |
| | | Agentschaft 1799: | Höfen | Gemeinde 2015: | Stocken-Höfen |
| | | Kirchgemeinde 1799: | Amsoldingen | | |

| | |
|---|---|
| Standort: | Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1430, fol. 135-136v |
| Zitierempfehlung: | Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 702: Höfen, [http://www.stapferenquete.ch/db/702]. |
| In dieser Quelle werden folgende 2 Schulen erwähnt: | - Höfen (Niedere Schule, reformiert)<br>- Höfen (Niedere Schule, Sonntagsschule, reformiert) |

11.03.1799

Fragen über den zustand der Schulen an jedem Ort
Antwort über den zustand der Schullen

| | | |
|---|---|---|
| | **I. Lokal-Verhältnisse.** | |
| I.1 | Name des Ortes, wo die Schule ist. | Höff |
| I.1.a | Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof? | Es ist Ein verschidener Fleken |
| I.1.b | Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er? | Es ist Eine Eigene Gemeine |
| I.1.c | Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)? | zu Amsoldingen<br>Agentschafft Höff |
| I.1.d | In welchem Distrikt? | zu Obersefftigen |
| I.1.e | In welchen Kanton gehörig? | zu Bern |
| I.2 | Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden. | 1. virtelstund sind Häüser 31 Viertelstund sind Häüßer. 20. diese sind von Ohngefehr bestimmt |
| I.3 | Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe. | Rieder, Mettenbühl, Glend speck, Vnder Egg, Bärg, Schindleren |
| I.3.a | Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und | Riedern und Mettenbühl. 2. virtelstund, Glend, speck, Vnder Egg. 1. viertelstund, Schindleren und Bärg. wohn Ort der Schuhl |
| I.3.b | die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt. | Rieder. 9. Mettenbühl. 11 Glend. 11. spek. 6. Vnder Egg 9. Schindleren. 17. Bärg. 9 |
| I.4 | Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise. | deren sind. 6. |
| I.4.a | Ihre Namen. | Amsoldingen, zwißelbärg Niderstocken, Oberstoken Übeschi, Polleren |
| I.4.b | Die Entfernung eines jeden. | zwißelbärg. 1 stund, Übschi 2. viertelstund. die Übrigen Ohn gefehr. 1. viertelstund |
| | **II. Unterricht.** | |
| II.5 | Was wird in der Schule gelehrt? | ‖[Seite 2] Schriben Läßen und Buchstabieren auch aus wendig Rechnen und Singen |
| II.6 | Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange? | Sommer und winter jm winter von Martini bis Ohngefehr den 25.ten Merz, jm Sommer von Osteren bis auf Michaeli. Alle Sontag |
| II.7 | Schulbücher, welche sind eingeführt? | der Heidelbärger, die Psalmen, Historie, oder Kinder Bibel wie auch die Bärg Predigten des Herren Jesu |
| II.8 | Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten? | ist im 5ten Artikel gemelt |
| II.9 | Wie lange dauert täglich die Schule? | Ohngefehr. 4. bis. 5. stunden jm winter / im Sommer von. 1. bis. 4. Uhr |
| II.10 | Sind die Kinder in Klassen geteilt? | Ja in drey |
| | **III. Personal-Verhältnisse.** | |
| III.11 | Schullehrer. | |
| III.11.a | Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise? | die Gemein auf Gutheißen des Pfarers |
| III.11.b | Wie heißt er? | David Neüschwander |
| III.11.c | Wo ist er her? | ab den Höffen |
| III.11.d | Wie alt? | 46. Jahr |
| III.11.e | Hat er Familie? Wie viele Kinder? | Vatter samt. 9. geschwisterten, kinder keine |
| III.11.f | Wie lang ist er Schullehrer? | jn Allem. 5. Jahr |
| III.11.g | Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf? | zu zweyen Mahlen in kriegdiensten |
| III.11.h | Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche? | Land Arbeit |
| III.12 | Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule? | ‖[Seite 3] 72. |
| III.12.a | Im Winter. (Knaben/Mädchen) | knaben 33. Mädchen 39. |
| III.12.b | Im Sommer. (Knaben/Mädchen) | die Gleichen aus genommen die welche zu dem Heiligen Abend- Mahl gelaßen werden und die so auf die Alp gehen |
| | **IV. Ökonomische Verhältnisse.** | |
| IV.13 | Schulfonds (Schulstiftung) | |
| IV.13.a | Ist dergleichen vorhanden? | Keine |
| IV.13.b | Wie stark ist er? | |
| IV.13.c | Woher fließen seine Einkünfte? | Von der Gemeind |
| IV.13.d | Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt? | Nein |
| IV.14 | Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches? | Jch weis von Keinem Nein |
| IV.15 | Schulhaus. | Keines |
| IV.15.a | Dessen Zustand, neu oder baufällig? | |
| IV.15.b | Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude? | |

| | | |
|---|---|---|
| IV.15.c | Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel? | der Hauszinß geht mit dem Schul Lohn Obeben gemelt |
| IV.15.d | Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten? | der Schulmeister weil es sein Haus |
| IV.16 | Einkommen des Schullehrers. | |
| IV.16.A | An Geld, Getreide, Wein, Holz etc. | an Gelt kr. 12. bz. 20. Geträyde Nichts \|\|[Seite 4] Wein Nichts Holz Ein Looß. |
| IV.16.B | Aus welchen Quellen? aus | von der Gemeind |
| IV.16.B.a | abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)? | Nichts |
| IV.16.B.b | Schulgeldern? | kr. 100. |
| IV.16.B.c | Stiftungen? | Nichts. |
| IV.16.B.d | Gemeindekassen? | vorgemelt |
| IV.16.B.e | Kirchengütern? | Nichts |
| IV.16.B.f | Zusammengelegten Geldern der Hausväter? | von Einer Kind das in die Schul geht. bz. 2. darunder sind Armen die Nichts bezahlen |
| IV.16.B.g | Liegenden Gründen? | Nichts |
| IV.16.B.h | Fonds? Welchen? (Kapitalien) | Oben Gemelt welchen *Capitalien* Oben Gemelt |

**Bemerkungen**

| | |
|---|---|
| Schlussbemerkungen des Schreibers | |
| Unterschrift | Höff. den 11 Mertz 1799 Johan. Neuenschwader. agent. |

# Metadaten

**Generelle Kopfdaten**

| | |
|---|---|
| Standort | Bundesarchiv Bern |
| Signatur | BAR B0 1000/1483, Nr. 1430, fol. 135-136v |
| Briefkopf | Fragen über den zustand der Schulen an jedem Ort Antwort über den zustand der Schullen |
| Transkriptionsdatum | 12.12.2011 |
| Datum des Schreibens | 11.03.1799 |
| Faksimile | 702BAR_B0_10001483_Nr_1430_fol_135-136v.pdf |
| Ist Quelle original? | Ja |
| Verfasser Name | Neuenschwander |
| Verfasser Vorname | John |
| Vom Lehrer verfasst? | Nein |
| Randnotiz | |
| Kommentar öffentlich | |

**Ort**

| | |
|---|---|
| Name | **Höfen** |
| Konfession | reformiert |
| Ortskategorie | Flecken |
| Eigenständige Gemeinde? | Ja |
| Ist Schulort? | Ja |
| Höhenlage | |
| Geo. Breite | 609443 |
| Geo. Länge | 174416 |

| | | | |
|---|---|---|---|
| Kanton 1799 | Bern | Kanton 1780 | Bern |
| Distrikt 1799 | Oberseftigen | Kanton 2015 | Bern |
| Agentschaft 1799 | Höfen | Amt 2000 | Thun |
| Kirchgemeinde 1799 | Amsoldingen | Gemeinde 2015 | Stocken-Höfen |
| Einwohnerzahl 1799 | | Einwohnerzahl 2000 | |

**In der Transkription erwähnte Schulen**

## 1. Schule: Höfen (ID: 946)

| | |
|---|---|
| Schultypus: | Niedere Schule |
| Besondere Merkmale: | |
| Konfession der Schule: | reformiert |
| Ist ein Schulgeld eingeführt: | Nein |

**Schulfonds**

| | |
|---|---|
| Sind die Kinder in Klassen eingeteilt? | Ja |
| Art der Klasseneinteilung: | |
| Klassenanzahl: | 3 |
| Unterrichtete Inhalte: | Schreiben<br>Lesen<br>Buchstabieren<br>Antworten/Memorieren<br>Rechnen<br>Singen |

**Schulperiode**

| | Sommer | Winter |
|---|---|---|
| Beginn | | |
| Ende | | |
| Stunden pro Schultag | | 4 - 5 |
| Anzahl Wochen | | |
| Anzahl Wochen pro Jahr | | |
| Wird die Schule im Winter gehalten? | | Ja |
| Wird die Schule im Sommer gehalten? | | Nein |

**Schülerzahlen**

| | Sommer | Winter |
|---|---|---|
| Knaben | | 33 |
| Mädchen | | 39 |
| Kinder | | |
| Kinder pro Jahr | 72 | |
| Kommentar | | |

## 2. Schule: Höfen (ID: 3703)

Schultypus: Niedere Schule
Besondere Merkmale: Sonntagsschule
Konfession der Schule: reformiert
Ist ein Schulgeld eingeführt: keine Angabe

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?
Art der Klasseneinteilung:
Klassenanzahl:
Unterrichtete Inhalte: Keine

**Schulfonds**

**Schulperiode**

| | Sommer | Winter |
|---|---|---|
| Beginn | | |
| Ende | | |
| Stunden pro Schultag | 3 | |
| Anzahl Wochen | | |
| Anzahl Wochen pro Jahr | | |
| Wird die Schule im Winter gehalten? | | Nein |
| Wird die Schule im Sommer gehalten? | | Ja |

**Schülerzahlen**
Keine Angaben

**Lehrpersonen**

**Lehrer (ID: 8067)**

Name: Neüschwander
Vorname: David

**Weitere Informationen**

Alter: 46
Geschlecht: Mann
Zivilstand: keine Angabe
Hat er eine Familie? Nein
Anzahl Kinder:
Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Höfen
Konfession: reformiert
Im Ort seit:
Lehrer seit: 5 Jahren
Erstberuf: Keine Angaben
Zusatzberuf: Agrarische Tätigkeit